

# Wahlbetrug in Afghanistan

Kabul. Vier Tage nach der Präsidentenwahl in Afghanistan hat die Wahlbeschwerdekommission Wahlbetrug in »nicht geringem Ausmaß« bestätigt. »Ich kann mit Sicherheit sagen, daß es zu Betrug gekommen ist und gegen das Gesetz verstoßen wurde«, sagte ihr Vorsitzender Abdul Sattar Saadat am Mittwoch in Kabul. »Ich sage das auf der Basis von vielen Beschwerden und Beweisen, die wir erhalten.« Am Dienstag hatte die Kommission mitgeteilt, daß seit der Wahl am Samstag mehr als 1500 schriftliche Beanstandungen eingegangen seien. Die Wahlkommission (IEC) will am 24. April ein vorläufiges und am 14. Mai ein amtliches Endergebnis verkünden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218291.wahlbetrug-in-afghanistan.html>